

# i/med Anleitung

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. An- und Abmeldung .....</b>	<b>2</b>
1.1. Direkte Anmeldung im i/med .....	2
1.2. Anmeldung über Phoenix .....	2
1.3. Abmelden .....	2
<b>2. Anlegen eines neuen Laborauftrags .....</b>	<b>3</b>
2.1. Patienten suchen .....	3
2.2. Auftragsmaske .....	3
2.2.1 geöffnete Patienten .....	4
2.2.2 Auftragskopf .....	4
2.2.3 Auftragskommentare .....	5
2.2.4 Anforderungsmaske .....	5
2.3. Infobox .....	13
Barcodeetiketten .....	14
<b>3. Bearbeiten von erfassten Aufträgen .....</b>	<b>14</b>
3.1. Aufrufen des Auftrags .....	14
3.2. Nachfordern von Verfahren (Nur VOR Abschicken des Röhrchens möglich) .....	15
3.3. Ändern des Auftrags (Nur VOR Abschicken des Röhrchens möglich) .....	15
3.4. Stornieren des Auftrags (Nur VOR Abschicken des Röhrchens möglich) .....	15
<b>4. Versenden der Probe .....</b>	<b>16</b>
<b>5. Befunde .....</b>	<b>16</b>
5.1. Öffnen der Befundansicht .....	16
5.2. Befundsuche .....	17
5.3. Befundansicht .....	18
5.4. Befundbericht .....	19
5.4.1 Filter .....	22
<b>6. Point of Care Testing (POCT) .....</b>	<b>23</b>
<b>7. Patient anlegen (bei Ausfall SAP) .....</b>	<b>23</b>
<b>8. Queries (z.B. Röhrchenscan) .....</b>	<b>26</b>
<b>9. Zusammenfassung wichtiger Icons .....</b>	<b>27</b>

## 1. An- und Abmeldung

### 1.1. Direkte Anmeldung im i/med

Start → Alle Programme → i-med Info



Es öffnet sich der Browser mit der Anmeldemaske des i/med. Bitte hier den entsprechenden **Anwender** und das **Passwort** der jeweiligen Station eingeben.  
 Alternativ lässt sich das i/med auch direkt öffnen. Dazu geben Sie in der Adressleiste des Internetexplorers „imed“ ein.

Für **Test- und Schulungszwecke** verwenden Sie bitte unbedingt das **i/med Testsystem**. Dazu im Internetexplorer in der Adressleiste „imedt“ eingeben und das abteilungseigene Login verwenden.

### 1.2. Anmeldung über Phoenix



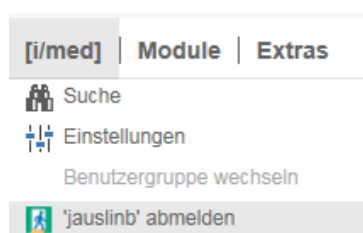
Die Anmeldung fürs Phoenix wie gewohnt ausführen. Für den Einstieg ins imed klicken Sie aufs **L** in der Symbolleiste.

Es öffnet sich direkt das Laborsystem (Befundsuche) in einem neuen Fenster im Phoenix.

Falls Sie im Phoenix bereits ein Patientendossier geöffnet haben, landen Sie mit selbigem Klick direkt in der Befundansicht des betreffenden Patienten (siehe 3.3).

### 1.3. Abmelden

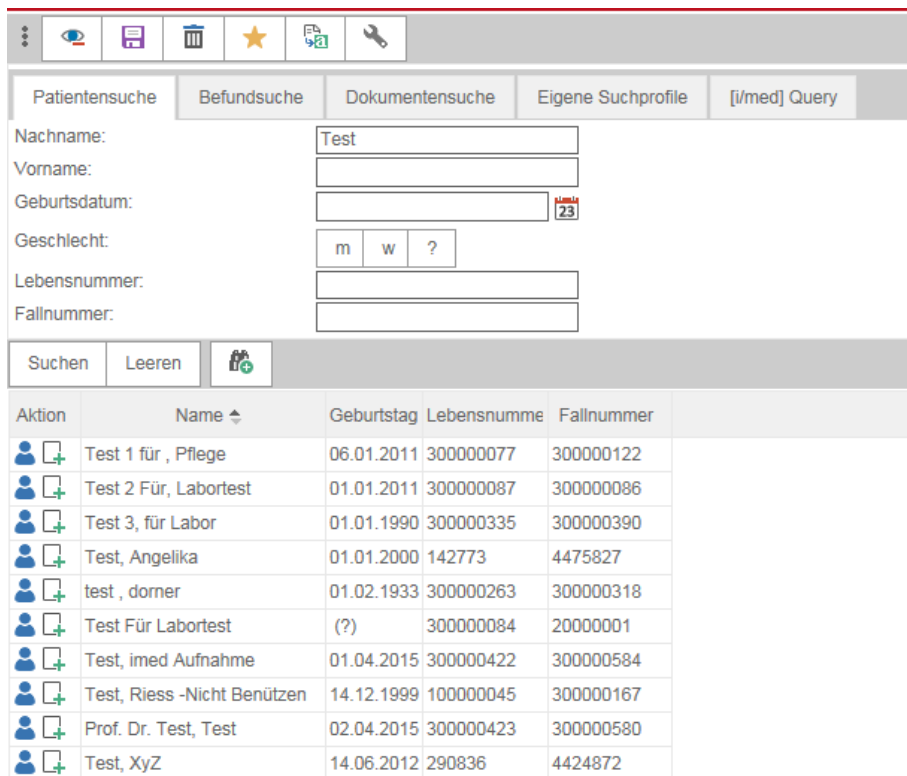
- Mit Maus über imed fahren
- abmelden























## 2. Anlegen eines neuen Laborauftrags

### 2.1. Patienten suchen

Um einen Laborauftrag anzulegen, klicken Sie auf das Register **Patientensuche**.



The screenshot shows the 'Patientensuche' (Patient Search) interface. At the top, there is a toolbar with icons for search, save, delete, star, calendar, and settings. Below the toolbar, there are tabs for 'Patientensuche', 'Befundsuche', 'Dokumentensuche', 'Eigene Suchprofile', and '[i/med] Query'. The 'Patientensuche' tab is active. Below the tabs, there are input fields for 'Nachname:' (Last Name), 'Vorname:' (First Name), 'Geburtsdatum:' (Date of Birth), 'Geschlecht:' (Gender), 'Lebensnummer:' (Life Number), and 'Fallnummer:' (Case Number). The 'Geburtsdatum:' field has a calendar icon. The 'Geschlecht:' field has buttons for 'm', 'w', and '?'. Below the input fields, there are buttons for 'Suchen' (Search), 'Leeren' (Clear), and a plus icon. Below the buttons, there is a table with the following columns: 'Aktion', 'Name', 'Geburtstag', 'Lebensnummer', and 'Fallnummer'.

Aktion	Name	Geburtstag	Lebensnummer	Fallnummer
 	Test 1 für , Pflege	06.01.2011	300000077	300000122
 	Test 2 Für, Labortest	01.01.2011	300000087	300000086
 	Test 3, für Labor	01.01.1990	300000335	300000390
 	Test, Angelika	01.01.2000	142773	4475827
 	test , dorner	01.02.1933	300000263	300000318
 	Test Für Labortest	(?)	300000084	20000001
 	Test, imed Aufnahme	01.04.2015	300000422	300000584
 	Test, Riess -Nicht Benützen	14.12.1999	100000045	300000167
 	Prof. Dr. Test, Test	02.04.2015	300000423	300000580
 	Test, XyZ	14.06.2012	290836	4424872

Den Patienten über das **Geburtsdatum** und/oder **Nach-** resp. **Vorname** suchen, dazu reichen auch die Anfangsbuchstaben des Namens bzw. Vornamens (eine Suche **nur** nach dem Vornamen ist nicht möglich).

Ebenso ist auch eine Suche mit Stern als Platzhalter in- oder ausserhalb des Suchbegriffs möglich (z.B. Domini\*, \*ristian, Me\*er).

Die eingegebenen Kriterien mit Enter oder dem Button **Suchen** bestätigen. Es werden nun alle Patienten angezeigt, die den Suchkriterien entsprechen.

Alternativ kann ein Patient auch nach der Lebensnummer (SAP: Patientennummer) oder der Fallnummer gesucht werden.

Es erscheint neben dem gesuchten Patienten (Beispiel: Test 1 für Pflege) die Icons  



Patientenmenu: öffnet den Baum mit allen Laboraufträgen/Befunden (siehe Kap. 3)



Auftragsmenu: öffnet die Anforderungsmaske des gewählten Patienten (siehe 2.2)

Bei fehlerhafter Eingabe oder zum Suchen eines weiteren Patienten: den Button **Leeren** drücken oder die bereits eingegebenen Kriterien überschreiben.

### 2.2. Auftragsmaske

Die Auftragsmaske ist in verschiedene Bereiche aufgeteilt:

- geöffnete Patienten
- Menuleiste
- Auftragskopf

- Auftragskommentare
- eigentliche Anforderungsmaske

Test 2 Für, Labortest x Prof. Dr. Test, Test x Test, Test x geöffnete Patienten

Speichern Eigenschaften Kommentar Befund Serien Histliste Patienteneig. Auftragsinformation Laborbuch Aktualisieren Suche...

Menuleiste

Patientenname Test, Test M \*01.01.2010 Institut [UKBB] UKBB  
 Abnahmedatum 00 00 Station ---  
 Jetzt Fachabteilung ---  
 Priorität Routine  
 Arzt  
 Kopie an

Auftragskopf

Kommentar

Blutentnahme: ☐ venös, ☐ kapillär (Labor), ☐ kapillär (Pflge), ☐ kapillär (Praxis), ☐ arteriell, ☐ Nabelschnurblut  
 Fragestellung: ☐ Verlaufskontrolle, ☐ Studie, ☐ vor Chemotherapie, ☐ postoperativ, ☐ Anämieabklärung  
 Symptome: ☐ Fieber, Infekt, ☐ Lymphadenopathie, ☐ Hepato- / Splenomegalie, ☐ Trauma  
 Therapie: ☐ Marcumar, ☐ Unfraktioniertes Heparin (z.B. Liquemin), ☐ Niedermolekulares Heparin (z.B. Clexane), ☐ Hypothermie  
 Abstriche / Apt: ☐ Nasenabstrich, ☐ Pustelabstrich, ☐ Mekonium, ☐ Erbrochenes, ☐ Magensaft  
 Punktatart: ☐ Aszites, ☐ Pleurapunktat, ☐ Kniepunktat, ☐ rechts, ☐ links  
 Reserven: ☐ Serumreserve USB, ☐ Lithium-Heparinreserve USB, ☐ Liquorreserve USB, ☐ Urinreserve USB, ☐ Serum-EDTA-Reserve IMM

Auftragskommentare

Pädiatrische Hämatologie Chemie Blut USB Chemie Urin/Liquor/Punktat/Stuhl USB Immunologie USB Allergologie USB Hämatologie / Hämostase USB Hämatologie Spez USB Mikrobiologie USB Toxikologie USB

Verschiedene Labore / Bereiche

Anforderungsmaske

Suche

Hämatologie: ☐ Kleines Blutbild, ☐ Grosses Blutbild (masch Diff), ☐ Mikroskop. Differenzierung, ☐ Retikulozyten, ☐ Thrombozyten 10 Min-Wert, ☐ Spezielle Hämatologie  
 Hämostase: ☐ Prothrombinzeit (Quick), ☐ aPTT, ☐ Fibrinogen, ☐ Anti-Xa Aktivität (Heparin niedermolekular), ☐ PFA Kollagen / Epinephrin, ☐ PFA Kollagen / ADP  
 Liquor: ☐ Zellzahl, ☐ Zytologie (Differenzierung), ☐ Absuchen auf atyp. Blasten, ☐ Absuchen auf Tumorzellen, ☐ Punktierte, ☐ Zellzahl, ☐ Zytologie (Differenzierung), ☐ Stuhl / Diverses, ☐ Okkultes Blut, ☐ Apt-Test  
 Knochenmark: ☐ Ausstrich und Färbung, ☐ KM-Differenzierung, ☐ PAS, ☐ Peroxidase, ☐ a-Naphtylbutyrat-Esterase, ☐ Saure Phosphatase, ☐ Eisenfärbung / Sideroblasten, ☐ Tupfpräparate, ☐ Tupfpräparat  
 POCT (falls BE durch Labor): ☐ BGA Entnahme durch Labor, ☐ CRP Entnahme durch Labor, ☐ HbA1C Entnahme durch Labor, ☐ Kap BE Labor, ☐ POCT: Entnahme durch Pflge, ☐ BGA Entnahme Pflge, ☐ HbA1C: Entnahme durch Pflge, ☐ Unimode Etikette mitsenden!, ☐ HbA1C: Entnahme durch Pflge

## 2.2.1 geöffnete Patienten

Es können maximal 8 Patienten gleichzeitig geöffnet sein. Der jeweils **aktive** Patient ist **weiss** hinterlegt und auf dem Auftragskopf zu sehen.

Dies erleichtert das Vorgehen beim Warten auf Resultate bereits geöffneten Patienten. Durch das Anklicken des Kreuzes können die einzelnen Patienten wieder geschlossen werden.

Die Personalien des gewählten Patienten sind beim Auftragskopf zu sehen.

Test 2 Für, Labortest x Test 3, für Labor x Test 1 für, Pflge x Test, imed Aufnahme x Test Für Labortest x

## 2.2.2 Auftragskopf

Test 2 Für, Labortest x Test 3, für Labor x Test 1 für, Pflge x Test, imed Aufnahme x Test Für Labortest x

Speichern Eigenschaften Kommentar Befund Serien Histliste Patienteneig. Auftragsinformation Laborbuch Aktualisieren Suche...

Patientenname Test 1 für, Pflge F \*06.01.2011 Institut [UKBB] UKBB  
 Abnahmedatum 00 00 Station [107] HämPoli/Onkologie  
 Jetzt Fachabteilung [10] Pädiatrie  
 Priorität Routine  
 Arzt  
 Kopie an

Aktive Aufträge: 65151755 28.02.2017 | 11:29 XLAB-USB, 65150815 14.02.2017 | 08:23 XLAB-USB, 65148243 10.01.2017 | 15:56 XLAB-USB, 65147832 05.01.2017 | 12:17 USB - IMMU, 65147009 21.12.2016 | 16:52 Mibi (USB)

Beim Auftragskopf werden die patientenspezifischen Daten automatisch vom System übernommen. Durch Anklicken des Buttons „Jetzt“ werden das aktuelle Datum und die Uhrzeit eingefügt.

Es können auch Laboraufträge für die kommenden Tage erstellt werden, bitte dazu das entsprechende Datum und die Uhrzeit auswählen. Die Wahl des Datums ist zeitlich nicht begrenzt; es empfiehlt sich aber, die Aufträge nicht in allzu weiter Zukunft anzulegen, da bei Terminverschiebungen der Auftrag neu angelegt werden muss.

**Wichtig:** Für sämtliche Untersuchungen muss das Abnahmedatum korrekt eingestellt werden!

In der rechten Spalte sind die drei **Pflichtfelder** auszufüllen:

- Station (Kostenstelle)

- Fachabteilung (z.B. Pädiatrie)
- Arzt (Auftraggebender Arzt)

Eine angepasste Auswahl erscheint, sobald erste Zeichen (Buchstaben oder Zahlen) in den entsprechenden Feldern eingegeben werden. Per Mausklick oder mit der Taste „Enter“ kann die korrekte Auswahl erfasst werden.

Im Feld „**Kopie an**“ kann der zu informierende Hausarzt ausgewählt werden, dieser enthält den Befund per Fax durch das entsprechende Labor. **Achtung: Dies gilt nur für Aufträge an das USB!**

Tipp: Merken Sie sich für die zügige Erfassung weiterer Bestellungen die Stations-resp. Fachabteilungsnummer (in der Klammer).

### 2.2.3 Auftragskommentare

▼ Kommentar

Blutentnahme	Fragestellung	Symptome	Antikoagulation	Abstriche /Apt	Punktatart	Reserven
<input type="checkbox"/> venös	<input type="checkbox"/> Verlaufskontrolle	<input type="checkbox"/> Fieber, Infekt	<input type="checkbox"/> Marcumar	<input type="checkbox"/> Nasenabstrich	<input type="checkbox"/> Aszites	<input type="checkbox"/> Serumreserve USB
<input type="checkbox"/> kapillär (Labor)	<input type="checkbox"/> Studie	<input type="checkbox"/> Lymphadenopathie	<input type="checkbox"/> Heparin	<input type="checkbox"/> Pustelabstrich	<input type="checkbox"/> Pleurapunktat	<input type="checkbox"/> Lithium-Heparinreserve USB
<input type="checkbox"/> kapillär (Pfleger)	<input type="checkbox"/> vor Chemotherapie	<input type="checkbox"/> Hepato- / Splenomegalie		<input type="checkbox"/> Mekonium	<input type="checkbox"/> Kniepunktat	<input type="checkbox"/> Liquorreserve USB
<input type="checkbox"/> arteriell	<input type="checkbox"/> postoperativ	<input type="checkbox"/> Trauma		<input type="checkbox"/> Erbrochenes	<input type="checkbox"/> rechts	<input type="checkbox"/> Urinreserve USB
<input type="checkbox"/> Nabelschnurblut	<input type="checkbox"/> Anämieabklärung			<input type="checkbox"/> Magensaft	<input type="checkbox"/> links	<input type="checkbox"/> Serum-EDTA-Reserve IMM

Bei **Blutentnahmen für UKBB** Aufträge ist die Eingabe eines entsprechenden Kommentars Pflicht. Gibt es gemischte Aufträge (z.B. Gerinnung kapillär, Blutbild venös), müssen **zwei separate Aufträge** angelegt werden.

Soll im entsprechenden Labor eine **Reserve** aufbewahrt werden (im UKBB wegen der eingeschränkten Probenstabilität nicht möglich), so muss dies bei Reserven angekreuzt werden. Bei den restlichen Kommentaren ist eine Angabe (sofern zutreffend) wünschenswert.

### 2.2.4 Anforderungsmaske

Pädiatrische Hämatologie	Chemie Blut USB	Chemie Urin/Liquor/Punktate/Stuhl USB	Immunologie USB	Allergologie USB	Hämatologie / Hämostase USB	Hämatologie Spez USB	Mikrobiologie USB	Toxikologie USB
Stoffwechselanalytik USB	IMM-MD (PCR)	IMM-Sero	IMM-Viro	Profile				
<b>Suche</b>								
<b>Hämatologie</b>	<b>Hämostase</b>	<b>Liquor</b>	<b>Knochenmark</b>	<b>POCT (falls BE durch Labor)</b>				
<input type="checkbox"/> Kleines Blutbild	<input type="checkbox"/> Prothrombinzeit (Quick)	<input type="checkbox"/> Zellzahl	<input type="checkbox"/> Ausstrich und Färbung	<input type="checkbox"/> BGA Entnahme durch Labor				
<input type="checkbox"/> Grosses Blutbild (masch.Diff)	<input type="checkbox"/> aPTT	<input type="checkbox"/> Zytologie (Differenzierung)	<input type="checkbox"/> KM-Differenzierung	<input type="checkbox"/> CRP Entnahme durch Labor				
<input type="checkbox"/> Mikroskop. Differenzierung	<input type="checkbox"/> Fibrinogen	<input type="checkbox"/> Absuchen auf atyp. Blasten	<input type="checkbox"/> PAS:	<input type="checkbox"/> HbA1C Entnahme durch Labor				
<input type="checkbox"/> Retikulozyten	<input type="checkbox"/> Anti Xa Aktivität (Heparin niedermolekular)	<input type="checkbox"/> Absuchen auf Tumorzellen	<input type="checkbox"/> Peroxidase	<input type="checkbox"/> Kap BE Labor				
<input type="checkbox"/> Thrombozyten 10 Min-Wert	<input type="checkbox"/> PFA Kollagen / Epinephrin	<b>Punktate</b>	<input type="checkbox"/> a-Naphtylbutyrat-Esterase	<b>POCT: Entnahme durch Pflege</b>				
<b>Spezielle Hämatologie</b>	<input type="checkbox"/> PFA Kollagen / ADP	<input type="checkbox"/> Zellzahl	<input type="checkbox"/> Saure Phosphatase	<input type="checkbox"/> BGA Entnahme Pflege				
<input type="checkbox"/> Blutsenkung Makro		<input type="checkbox"/> Zytologie (Differenzierung)	<input type="checkbox"/> Eisenfärbung / Sideroblasten:	<b>HbA1C: Entnahme durch Pflege</b>				
<input type="checkbox"/> Blutsenkung Mikro		<b>Stuhl / Diverses</b>	<b>Tupfpräparate</b>	<b>Unimode Etikette mitsenden!</b>				
<input type="checkbox"/> Sichelzellttest		<input type="checkbox"/> Okkultes Blut	<input type="checkbox"/> Tupfpräparat	<input type="checkbox"/> HbA1C: Entnahme durch Pflege				
<input type="checkbox"/> Fragmentozyten		<input type="checkbox"/> Apt-Test						
<input type="checkbox"/> Lymphozytenvakuolen / Einschlusskörper								
<input type="checkbox"/> Abstriche Lc / Eos								
<input type="checkbox"/> Osmotische Resistenz								

- Hier findet das Anfordern der gewünschten Verfahren durch Ankreuzen statt. Die Verfahren sind durch die einzelnen Register gruppiert. Deren Zusammenstellung ist themenspezifisch den jeweils zuständigen Labors zugeordnet.
- Das Anfordern der einzelnen Verfahren erfolgt durch das direkte Anklicken des Kästchens neben dem Verfahren. Durch wiederholtes Anklicken verschwindet das Häkchen wieder. Die Hintergrundfarbe des Verfahrens entspricht der Deckelfarbe des erforderlichen Probenmaterials.
- Nach Setzen der Häkchen erscheint oben rechts ein Warenkorb mit allen angeforderten Analysen über alle Masken.
- Die Anforderung kann maskenübergreifend erfasst werden, sofern die Probeentnahme für alle Analysen zur gleichen Zeit erfolgen soll.
- Bei einigen Verfahren kommt nach dem Anklicken ein Hinweis „Venöse Blutentnahme erforderlich“.

### 2.2.4.1 Analysen suchen

Um eine Analyse auf der Anforderungsmaske zu suchen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Suche auf der laborspezifischen Maske:  
 Im kleinen Suchfeld des jeweilig angewählten Laborregisters einzelne Buchstaben der gesuchten Methode eingeben:  
 ➤ alle Methoden, die diese Buchstaben **nicht** enthalten, werden **ausgeblendet**



- Maskenüberschreitende Suche:  
 Im grossen Suchfeld in der Menuleiste einzelne Buchstaben der gesuchten Methode eingeben:  
 ➤ alle Methoden, die diese **Buchstaben enthalten**, werden **eingebildet** und können durch Anklicken mit der Maus direkt ausgewählt werden

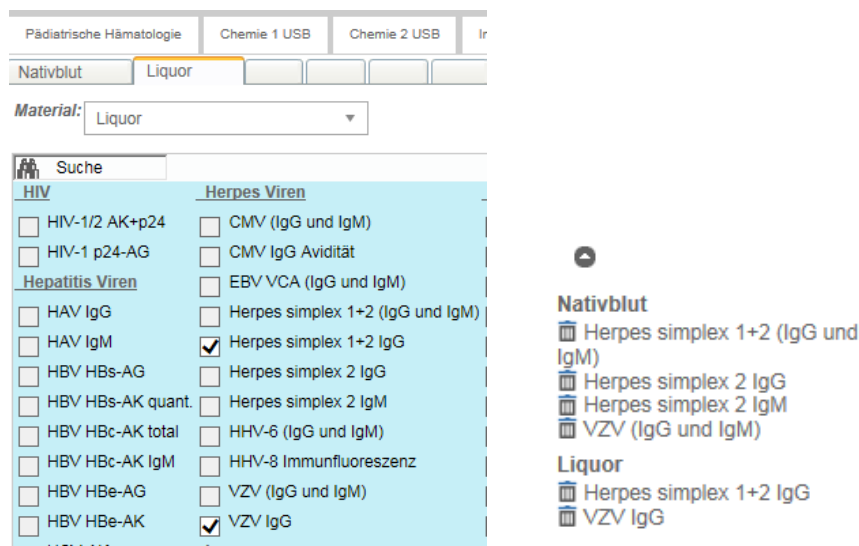


In der Maske **Pädiatrische Hämatologie** können POCT Analysen wie z.B. die Blutgasanalyse angewählt werden, falls eine Etikette gewünscht wird. Es wird dadurch keine Analyse angefordert.

### 2.2.4.2 Spezielle Masken: IMM, Mikrobiologie USB

- In der Mikrobiologiemaske des USB sowie sämtlichen IMM-Masken gibt es eine Verknüpfung zwischen den Materialien und den bestellbaren Methoden. Durch die Auswahl eines Materials schränkt sich die Möglichkeit der Methoden ein
- Bei allen Masken des IMM schränkt sich die Liste der Materialien ein, sobald eine Untersuchung ausgewählt wurde.
- Methoden können sich auch untereinander zur gleichzeitigen Anforderung ausschliessen (z.B. Tbc und Resistenzprüfung)
- Es können verschiedene Materialien ausgewählt werden.
  - o Die Methoden für jedes einzelne Untersuchungsmaterial müssen in einem separaten Reiter angefordert werden (sonst wird das erste Material überschrieben).
  - o Die ausgewählten Methoden pro Material werden auch im Warenkorb entsprechend aufgelistet.

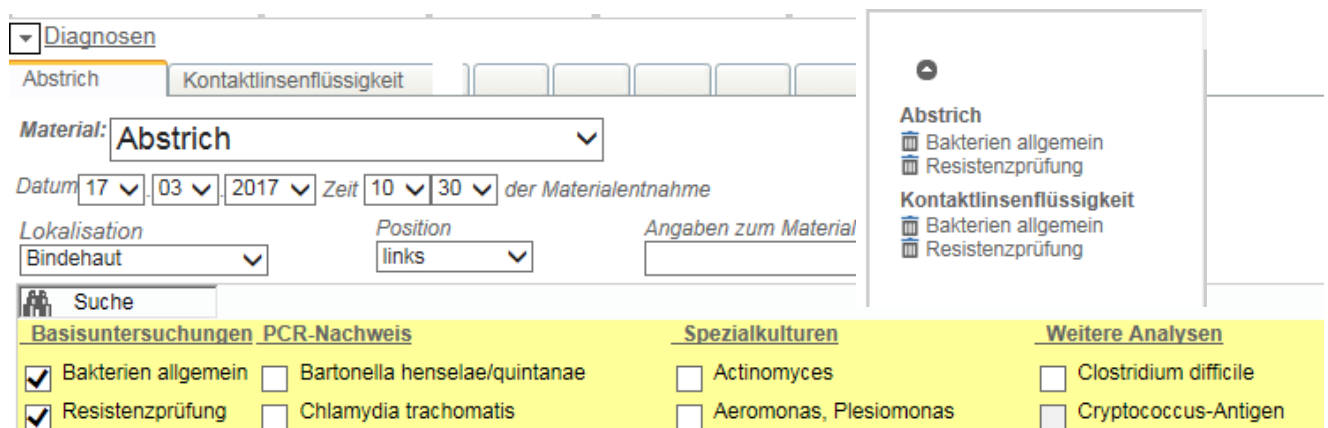
Beispiel IMM Serologie:



The screenshot shows the 'Pädiatrische Hämatologie' section with tabs for 'Nativblut' and 'Liquor'. The 'Material:' dropdown is set to 'Liquor'. A search bar 'Suche' is active. The 'HIV' section lists tests like HIV-1/2 AK+p24, HIV-1 p24-AG, HAV IgG, HAV IgM, HBV HBs-AG, HBV HBs-AK quant., HBV HBc-AK total, HBV HBc-AK IgM, HBV HBe-AG, HBV HBe-AK, and HCV-AK. The 'Herpes Viren' section lists CMV (IgG und IgM), CMV IgG Avidität, EBV VCA (IgG und IgM), Herpes simplex 1+2 (IgG und IgM), Herpes simplex 1+2 IgG (checked), Herpes simplex 2 IgG, Herpes simplex 2 IgM, HHV-6 (IgG und IgM), HHV-8 Immunfluoreszenz, VZV (IgG und IgM), and VZV IgG (checked). On the right, the 'Nativblut' and 'Liquor' sections show the selected tests: Herpes simplex 1+2 (IgG und IgM), Herpes simplex 2 IgG, Herpes simplex 2 IgM, VZV (IgG und IgM), and VZV IgG.

Zusätzliche Besonderheiten USB Mikrobiologie:

- Bei den verschiedenen Materialien können Lokalisation, Position, Abnahmedatum und -zeit ausgewählt / erfasst werden.



The screenshot shows the 'Diagnosen' section with tabs for 'Abstrich' and 'Kontaktinsenflüssigkeit'. The 'Material:' dropdown is set to 'Abstrich'. The 'Datum' is set to 17/03/2017 and 'Zeit' to 10:30. The 'Lokalisation' is set to 'Bindehaut' and 'Position' to 'links'. A search bar 'Suche' is active. The 'Basisuntersuchungen' section lists 'Bakterien allgemein' (checked) and 'Resistenzprüfung' (checked). The 'PCR-Nachweis' section lists 'Bartonella henselae/quintanae' and 'Chlamydia trachomatis'. The 'Spezialkulturen' section lists 'Actinomyces' and 'Aeromonas, Plesiomonas'. The 'Weitere Analysen' section lists 'Clostridium difficile' and 'Cryptococcus-Antigen'. On the right, the 'Abstrich' and 'Kontaktinsenflüssigkeit' sections show the selected tests: Bakterien allgemein, Resistenzprüfung, and Clostridium difficile.

- sämtliche Auftragskommentare müssen bei **Diagnosen** eingegeben werden; eine zusätzliche Bemerkung kann ins darunterliegende Feld Kommentar eingegeben werden. Kommentare im „globalen“ Kommentarfeld werden nicht ins USB Mikrobiologie übermittelt.
- Besondere Angaben zum Material können als Freitext unter: „Angaben zum Material“ eingegeben werden.

☒ **Diagnosen**

<input type="checkbox"/> Bronchiektase	<input type="checkbox"/> Hämovigilanz
<input type="checkbox"/> Brucellose	<input type="checkbox"/> Immunsuppression
<input type="checkbox"/> Cystische Fibrose	<input type="checkbox"/> Reiseanamnese
<input type="checkbox"/> Durchfall	
<input checked="" type="checkbox"/> Endokarditis	
<input type="checkbox"/> Erbrechen	
<input type="checkbox"/> Fieber	

Kommentar:

#### 2.2.4.3 Anfordern von Methoden, die nicht auf der Auftragsmaske vorhanden sind

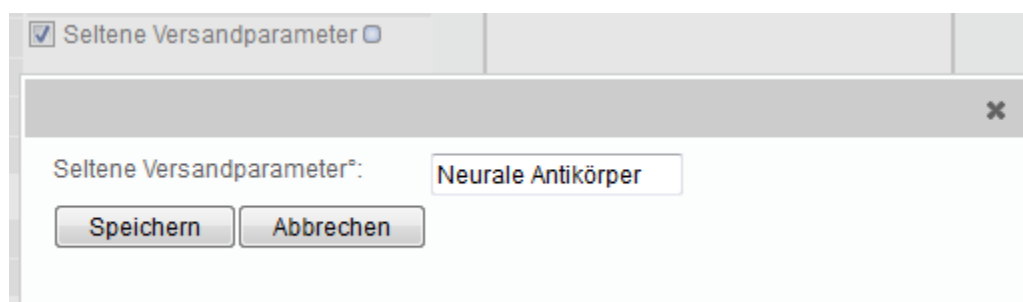
**Alle Versandanalysen** sind im imed zu erfassen und **ins USB** zu senden.  
Das USB übernimmt für das UKBB die Probenvorbereitung und den Versand.

Für seltene / spezielle Analysen, die Sie auf der Auftragsmaske nicht finden, gehen Sie wie folgt vor:

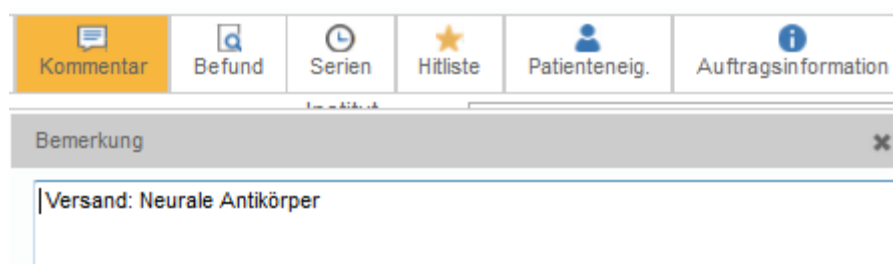
- Im Suchfeld „Seltene Versandparameter“ suchen



- Es öffnet sich ein Popup Feld, in welchem Sie die gewünschte Untersuchung eintragen müssen



- Nach dem Speichern ist die angeforderte Analyse durch Anklicken des Kommentarfelds zu sehen





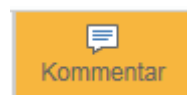
- Zur Abklärung des erforderlichen Probematerials etc. wenden Sie sich bitte ans USB oder direkt an das betreffende Labor. Ist nach der Entnahme eine spezielle Probebehandlung (z.B. Versand auf Trockeneis) nötig, wenden Sie sich zur Voranmeldung bitte ebenfalls im USB.
- Nach dem Speichern des Auftrages erhalten Sie eine Etikette Versand allgemein, die sie bitte auf die Probe aufkleben.
- Besitzen Sie ein Auftragsformular des entsprechenden Labors, können Sie dies gerne mit der Probe zusammen ins USB senden.

#### 2.2.4.4. Priorität

Institut	[UKBB] UKBB	Institut	[UKBB] UKBB
Station	[520] ZA Labor	Station	[210] Notfall Chirurgie
Fachabteilung	[10] Pädiatrie	Fachabteilung	[20] Chirurgie
Priorität	<b>Routine</b>	Priorität	<b>Notfall</b>

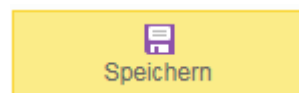
Die **Priorität** des Auftrags kann beim Dropdownmenü von Routine auf Notfall geändert werden. Die so eingestellte Priorität gilt immer für sämtlich angeforderte Verfahren!

#### 2.2.4.5 Kommentar



Hier kann ein Auftragskommentar fürs Labor eingegeben werden (z.B. eine Verdachtsdiagnose oder ,auf atypische Blasten achten'). Ist im Kommentar ein Eintrag vorhanden, ist das Feld orange markiert. Für gewisse Analysen, z. B. Stoffwechselanalysen, ist das Ausfüllen des Kommentars Pflicht. Bei Anforderung einer solchen Analyse öffnet sich ein Feld zur Eingabe von Diagnose/Fragestellung.

#### 2.2.4.6 Speichern



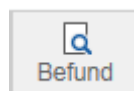
Mit dem Knopf **Speichern** wird der gesamte Auftrag **definitiv** abgeschickt, sofern alle Eingaben vollständig sind. Bei fehlenden Eingaben erscheint ein Hinweistfenster, in welchem die fehlenden Pflichtfelder aufgelistet sind:

**Hinweis:**  
Bitte wählen Sie die Station aus.  
Bitte wählen Sie die Fachabteilung aus.  
Bitte wählen Sie zuständigen Arzt aus.

Fehlende Pflichtfelder ergänzen und nochmals auf **Speichern** klicken.  
Nach dem Speichern verschwindet der Speichern Button.

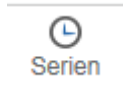
**Wichtig!** Sämtliche Aufträge sind nun im Laborsystem erfasst und müssen aktiv storniert werden, falls diese nicht mehr benötigt werden!

#### 2.2.4.7 Befund



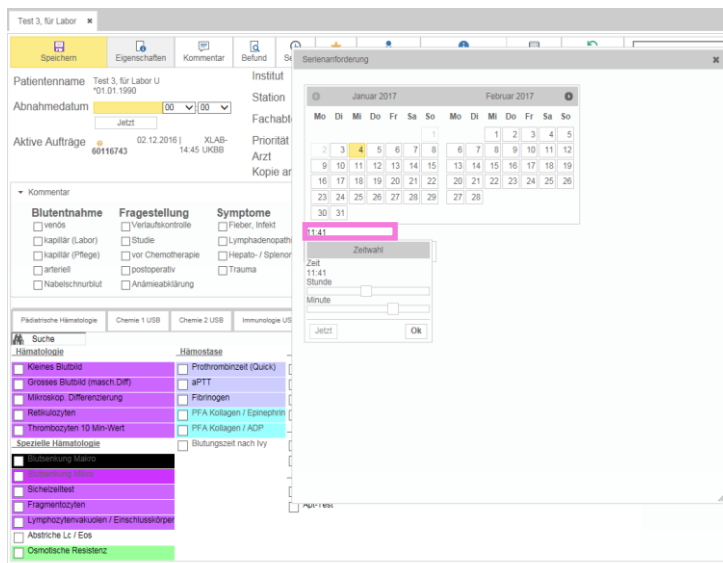
Dieses Icon führt direkt zum Befundbaum des angewählten Patienten. Siehe Kapitel 3

### 2.2.4.8 Serienaufträge



Mit diesem praktischen Tool können Serienaufträge angelegt werden.

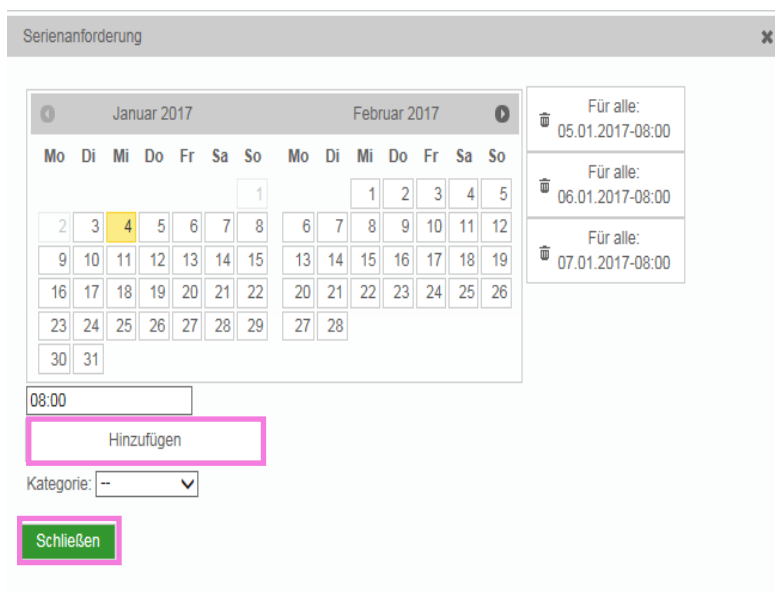
- Button Serien anklicken
- Im Datumfenster zuerst die jetzige Zeit überschreiben oder anhand der Schieberegler einstellen, **Enter** oder **ok** klicken
- Die Zeit bleibt nun gespeichert



The screenshot shows the 'Test 3, für Labor' window. It includes fields for patient name, date of birth, and active orders. A calendar is open for January and February 2017, with the date 11.01.2017 selected. The 'Zeit' (Time) field is set to 11:41. The 'OK' button is highlighted.

Anforderung für mehrere Tage / gleiche Zeit:

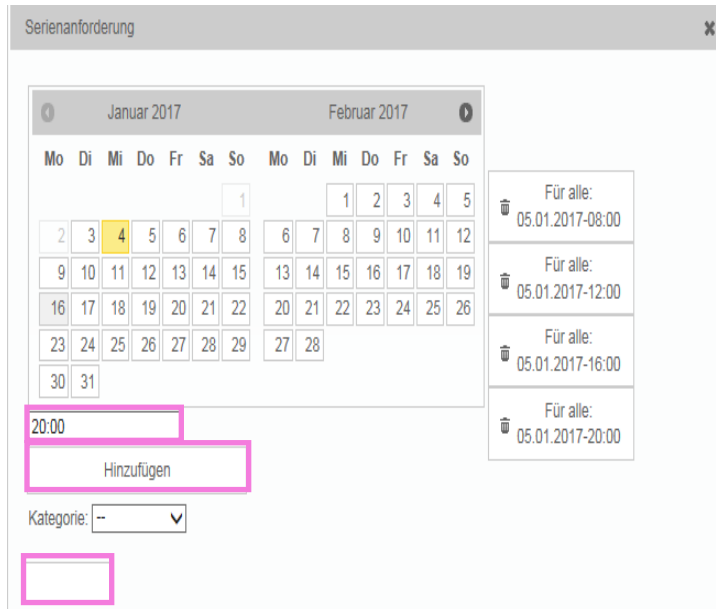
- gewünschte Daten aus Kalender wählen (das aktuelle Datum ist gelb hinterlegt), jeweils **hinzufügen** klicken
- Die gewählten Daten werden nun aufgelistet
- Mit Button **Schliessen** bestätigen



The screenshot shows the 'Serienanforderung' window. It includes a calendar for January and February 2017, with the date 04.01.2017 selected. The 'Hinzufügen' button is highlighted. Below the calendar, a list of selected dates is shown: 05.01.2017-08:00, 06.01.2017-08:00, and 07.01.2017-08:00. The 'Schließen' button is highlighted.

Anforderung für mehrere Zeiten am gleichen Tag:

- gewünschtes Datum aus Kalender wählen (das aktuelle Datum ist gelb hinterlegt), **hinzufügen** klicken
- Nächste Abnahmezeit eingeben, **ok** oder **enter**
- Hinzufügen klicken
- Wenn alle Zeiten erfasst sind, mit Button Schliessen bestätigen



Serienanforderung

Januar 2017    Februar 2017

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1							
2	3	4	5	6	7	8	6	7	8	9	10	11	12
9	10	11	12	13	14	15	13	14	15	16	17	18	19
16	17	18	19	20	21	22	20	21	22	23	24	25	26
23	24	25	26	27	28	29	27	28					
30	31												

20:00

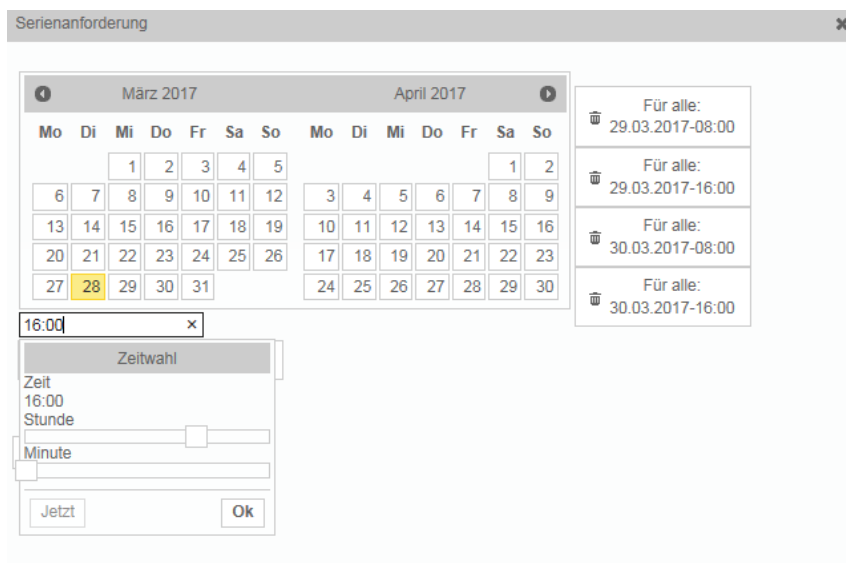
Hinzufügen

Kategorie: --

Für alle:  
05.01.2017-08:00  
Für alle:  
05.01.2017-12:00  
Für alle:  
05.01.2017-16:00  
Für alle:  
05.01.2017-20:00

Anforderung für mehrere Zeiten an verschiedenen Tagen:

- gewünschtes Datum aus Kalender wählen (das aktuelle Datum ist gelb hinterlegt), **hinzufügen** klicken
- Abnahmezeit eingeben, **ok** oder **enter**
- Hinzufügen klicken
- Nächstes Datum und / oder nächste Zeit eingeben, **ok** oder **enter**
- Hinzufügen klicken
- Wenn alle Zeiten erfasst sind, mit Button Schliessen bestätigen



Serienanforderung

März 2017    April 2017

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1							1
6	7	8	9	10	11	12	3	4	5	6	7	8	9
13	14	15	16	17	18	19	10	11	12	13	14	15	16
20	21	22	23	24	25	26	17	18	19	20	21	22	23
27	28	29	30	31			24	25	26	27	28	29	30

16:00

Zeitwahl

Zeit  
16:00  
Stunde  
Minute

Jetzt    Ok

Für alle:  
29.03.2017-08:00  
Für alle:  
29.03.2017-16:00  
Für alle:  
30.03.2017-08:00  
Für alle:  
30.03.2017-16:00

Für **alle** Serienaufträge:

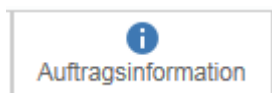
- gewünschte Analysen wählen (auch maskenübergreifend möglich)
- ob zuerst die Analysen oder die Zeitpunkte eingibt, spielt keine Rolle
- Die angeforderten Analysen gelten für ALLE Daten / Zeitpunkte!!
- Leider muss trotzdem noch Abnahmedatum /-zeit eingegeben werden, sonst kann der Auftrag nicht gespeichert werden (am einfachsten <Jetzt>, die Eingabe beeinflusst die zuvor eingegebenen Daten / Zeitpunkte nicht)
- Speichern klicken
- Die Aufträge werden angelegt
- Wie gewohnt die Etiketten ausdrucken

#### 2.2.4.9 Aktualisieren



Mit dem Button **Aktualisieren** wird die Anforderungsmaske geleert: alle erfassten, noch nicht gespeicherten Analysen und Eingaben werden gelöscht. Nach Senden eines Auftrags ist dies der schnellste Weg, einen neuen Auftrag zum selben Patienten zu erfassen oder aktive Aufträge aufzurufen.

#### 2.2.4.10 Auftragsinformation

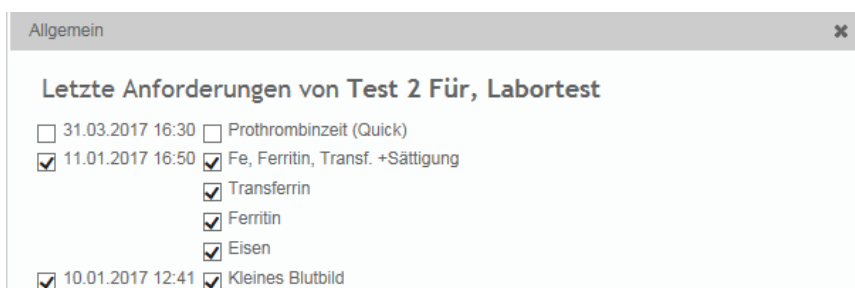


Mit **Auftragsinformation** Details zum Auftrag angesehen werden, z.B. Unterverfahren.

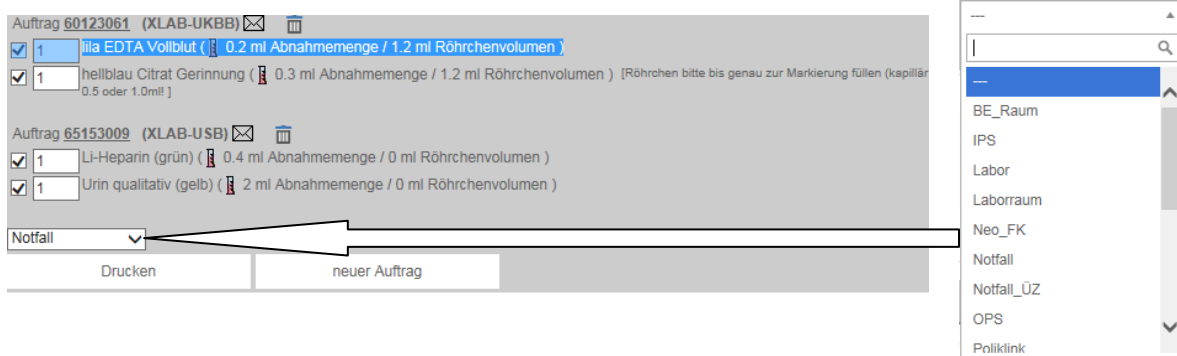
#### 2.2.4.11 Hitliste



Die Hitliste zeigt die letzten Analysen, die beim betreffenden Patienten angefordert worden sind. Durch Ankreuzen des entsprechenden Datums oder einzelner Analysen kann ganz einfach wieder ein Auftrag mit den gleichen Analysen erstellt werden. Dies ist z.B. hilfreich, wenn öfters „komplizierte“ Anforderungen verordnet sind, oder wenn Datum / Zeit der Blutentnahme verschoben wurde und der Auftrag storniert und neu angelegt werden muss. Hinweis: Beim Ankreuzen eines Datums können einzelne Analysen auch wieder abgewählt werden.



## 2.3. Infobox



Wurde der Auftrag korrekt gesendet, erscheint die Infobox mit Material(ien) und **Auftragsnummer(n)**, ggf. noch mit zusätzlichen Kommentaren für die Abnahme.

Die Auftragsnummer gehört unwiderruflich zum Auftrag und kann nicht geändert werden. Bei mehreren Aufträgen für weitere Labors werden die Aufträge nach Labor sortiert und mit der entsprechenden Auftragsnummer versehen.

Darunter muss im Dropdownfeld der Barcodedrucker ausgewählt werden

Mit dem Button **Drucken** können die Barcodeetiketten gedruckt werden. Um Verwechslungen vorzubeugen, bitte Etiketten umgehend vom Drucker entfernen.

Die Auftragsnummer entspricht der 8-Stelligen Nummer, welche je nach Labor unterschiedlich ist:

Auftragsnummer UKBB: 60xxxxxx

Auftragsnummer USB: 65xxxxxx

Auftragsnummer IMM: 89xxxxxx

Auf „**Bef**“ können Sie direkt in die Befundansicht des entsprechenden Auftrags wechseln.

Mit Klick auf das **Briefsymbol** öffnet sich das Begleitschreiben (wichtig für den Auffallprozess).

Ein Auftrag kann mit dem Klick auf den **Papierkorb** storniert werden. Bitte stornieren Sie alle nicht mehr benötigten Aufträge auf diese Weise.

Achtung: Pro Auftrag können mehrere Auftragsnummern existieren. Diese müssen einzeln gelöscht werden!

Die Anzahl der benötigten Etiketten kann manuell durch das **Dropdownmenü** geändert werden. Die angegebene Probenmenge entspricht der **Mindestmenge**, sei denn es steht der Zusatz ‚präzis‘ in eckigen Klammern, dann muss die Probenmenge genau dem Röhrchenvolumen entsprechen!

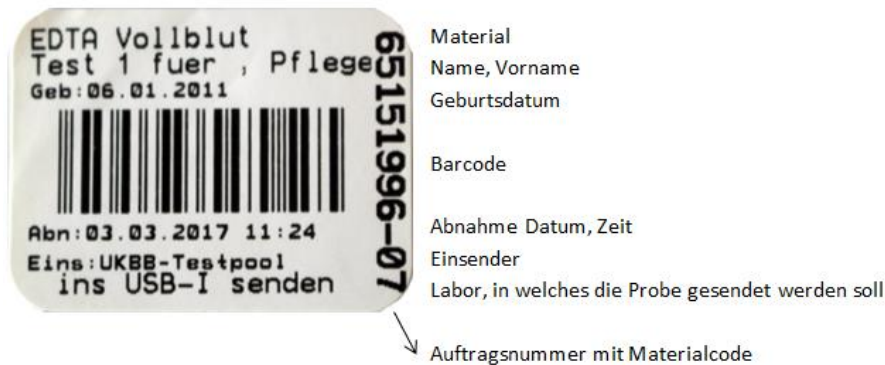
Achtung: Bei einigen Analysen (USB und IMM) sind keine Probenmengen hinterlegt. Es besteht die Gefahr dass das Gesamtvolumen des jeweiligen Materials zu gering angezeigt wird.

Andere Zusatzkommentare in eckigen Klammern wie z.B. Probe auf Eis müssen abgeschrieben und zur Etikette geklammert werden.

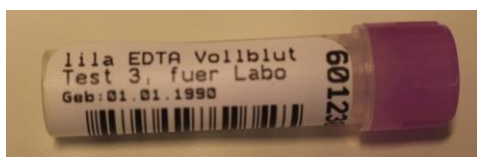
Mit Klick auf **Barcode drucken** werden die mit Häkchen versetzten Barcodeetiketten gedruckt, **sofern** im Dropdownmenü ein Barcodedrucker ausgewählt wurde. In der Regel ist der benötigte Drucker bereits voreingestellt. Ansonsten kann dieser im Dropdownmenü ausgewählt werden.

## Barcodeetiketten

Die Barcode - Etiketten sind folgendermassen aufgebaut:



Die Etiketten müssen längs mit der Auftragsnummer in Richtung Röhrchendeckel angebracht werden.



Nun kann das Fenster geschlossen oder über den Button „Befunde“ in die Befundansicht gewechselt werden.

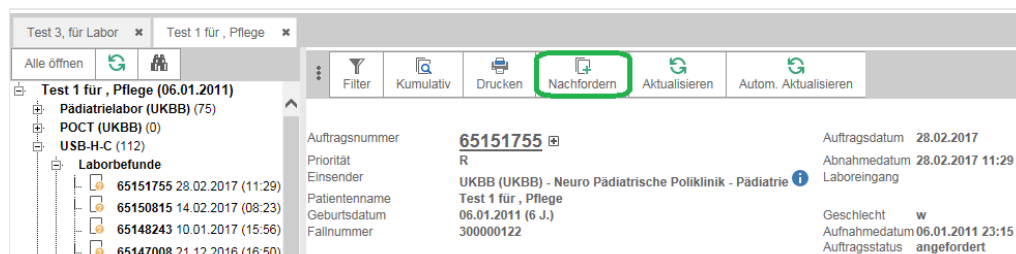
Wichtig: Das Abnahmedatum muss dem richtigen Datum entsprechen! (bitte vor dem Absenden der Röhrchen nochmals überprüfen.)

## 3. Bearbeiten von erfassten Aufträgen

### 3.1. Aufrufen des Auftrags

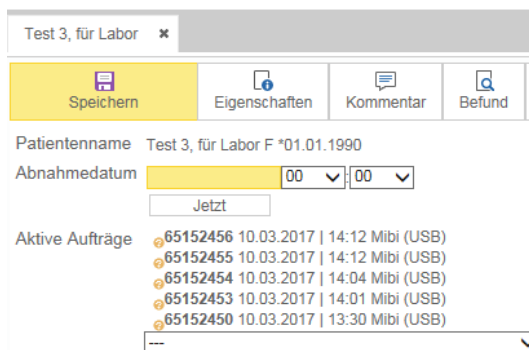
Um bereits erfasste Aufträge für die Bearbeitung zu öffnen, stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Auswahl:

- Auftrag aus dem Auftragsbaum wählen und den Menubutton Nachfordern anwählen:



Damit gelangen Sie direkt auf den Anforderungsmaske entsprechenden Auftrag

- via Menu Auftragsmenü (siehe Punkt 2.1) / aktive Aufträge:



Hier muss der entsprechende Auftrag aus der Liste der aktiven Aufträge ausgewählt werden.  
(Ist das Feld leer, existieren keine offenen Aufträge für den ausgewählten Patienten)  
Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen nun offen:

- Nachfordern
- Ändern
- Stornieren

**Achtung:** Sobald die Probe bei der Rohrpost abgescannt und versendet wurde, darf am bestehenden Auftrag keine Änderung mehr vorgenommen werden! Änderungen danach müssen telefonisch beim entsprechenden Labor erfolgen.

### 3.2. Nachfordern von Verfahren (Nur VOR Abschicken des Röhrchens möglich)

Sofern das Material **noch nicht abgeschickt** wurde, können Methoden auf der Anforderungsmaske nachgefordert werden. Anschliessend nicht vergessen, den Auftrag nochmals abzuspeichern und ggf. noch die fehlenden Etiketten nachzudrucken.

Für Nachbestellungen **aus bereits abgeschicktem Material** muss mit dem entsprechenden Labor Kontakt aufgenommen werden. Für Nachbestellungen Pädiatrielabor wird nach positiver Rücksprache bezüglich Probenmenge und –Stabilität das Nachforderungsformular ausgefüllt und per Rohrpost ans Labor gesendet:

[http://intranet.ukbb.intern/fileadmin/user\\_upload/Dokumente/Labor/Nachbestellungsformular.pdf](http://intranet.ukbb.intern/fileadmin/user_upload/Dokumente/Labor/Nachbestellungsformular.pdf)

### 3.3. Ändern des Auftrags (Nur VOR Abschicken des Röhrchens möglich)

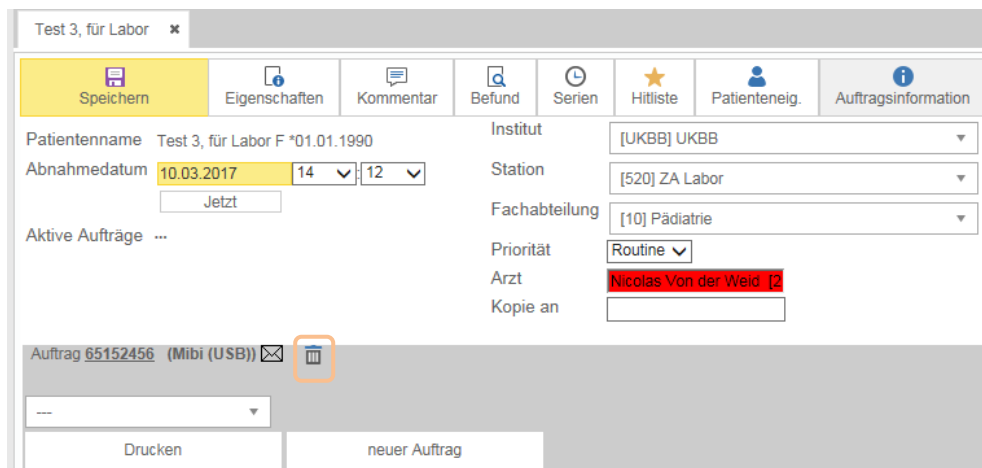
Nach dem Aufruf des Auftrags stehen Ihnen grundsätzlich die gleichen Möglichkeiten offen wie bei einer Neubestellung. So können Sie beispielsweise den Einsender etc. korrigieren, Kommentare hinzufügen oder die Blutentnahmeart wechseln.

Nach dem Ändern muss der Auftrag nochmals gespeichert werden.

**Wichtig:** Bei einem bereits gespeicherten Auftrag dürfen **Abnahmedatum und Abnahmezeit nicht mehr verändert** werden, da dies zu Problemen im Phoenix führt! Der Auftrag muss storniert und neu angelegt werden!

### 3.4. Stornieren des Auftrags (Nur VOR Abschicken des Röhrchens möglich)

Durch Anklicken des Icons Papierkorb kann der Auftrag storniert werden. 



Wichtig: Es kann immer nur der ganze Auftrag storniert werden (keine einzelnen Analysen aus einem Auftrag)!

## 4. Versenden der Probe

Die Proben werden generell per Rohrpost an das zuständige Labor gesendet. Ausnahmen:

- PFA: PFA Analysen werden zu Fuss ins Pädiatrielabor gebracht
- IMM: Aufträge für IMM werden an die Notfallstation gesendet und dort in den Kühlschrank im Laborraum auf der Notfallstation gestellt. Von dort werden die Proben von IMM Mitarbeitenden abgeholt.

Vor dem Versenden gilt für alle Proben:

- Nochmals Name und Abnahmedatum überprüfen
- Jedes Röhrchen abschnitten

## 5. Befunde

### 5.1. Öffnen der Befundansicht

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Befundansicht des Patienten zu öffnen:

- Via Patientensuche (siehe 2.1)
- Via Button Befund auf der Anforderungsmaske
- Via Befundsuche (siehe 3.2)
- Direkt durch den Zugang via Phoenix (siehe 1.2)

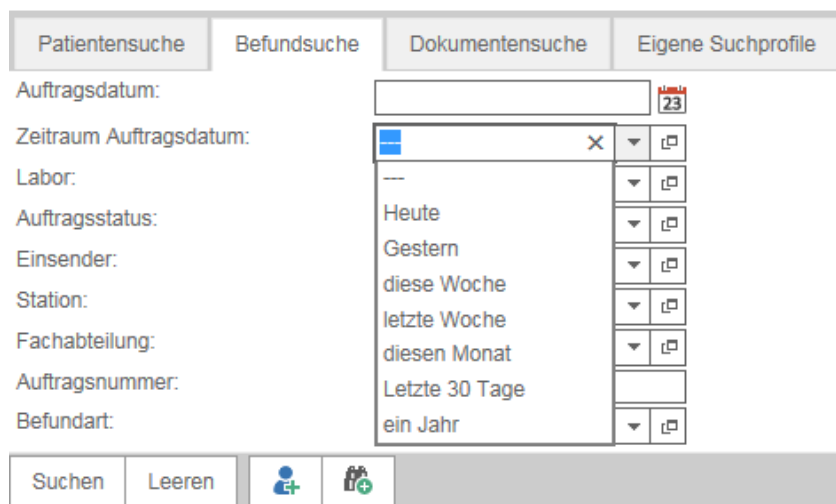


## 5.2. Befundsuche

### Allgemeine Suche

In der Befundsuche können Befunde beliebig nach Auftragsdatum, Auftragsstatus, Labor etc. gesucht werden. In den jeweiligen Dropdownfeldern können die Kriterien ausgewählt werden.
















Wichtig: Der Suchbereich bezieht sich aufs Auftrags-, nicht aufs Befunddatum.



Der Auftragsstatus wird mittels Symbol neben der Auftragsnummer gezeigt:

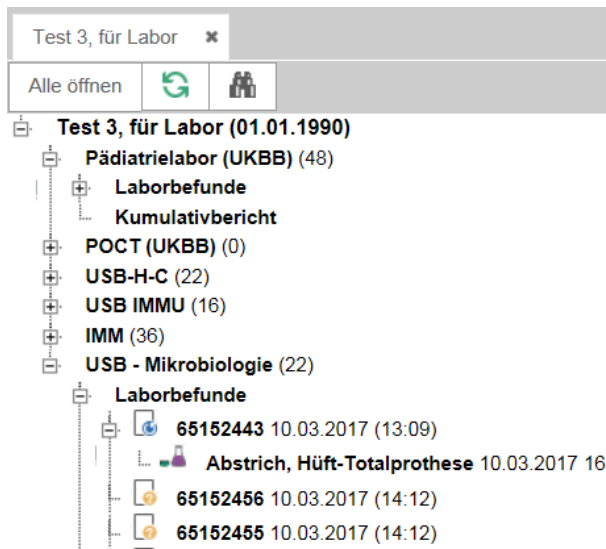
- Gelb: offen; Probe ist noch nicht im Labor eingetroffen; falls noch nicht in der Rohrpost abgeschickt, können via Button + noch Analysen nachgefordert werden.
- Blau: in Bearbeitung; Probe ist im Labor eingetroffen
- Grün: Auftrag ist fertig bearbeitet
- Rot: Auftrag wurde storniert

Der gesuchte Befund kann durch Klick auf das Icon Lupe geöffnet werden.

	 #70135912	28.06.2014	m	321803	[POCT] POCT (UKBB)
	 #65153334	30.09.2016	m	336902	[USBMLAB] Mibi (USB)
 	 #65153359	03.02.2011	m	277742	[XLAB-USB] XLAB-USB
 	 #65153358	15.06.2015	m	319363	[XLAB-USB] XLAB-USB
 	 #65153357	29.03.2014	m	314559	[XLAB-USB] XLAB-USB
	 #65153356	26.06.2014	m	310362	[XLAB-USB] XLAB-USB

Es kann auch gezielt nach einer bestimmten Auftragsnummer gesucht werden.  
 Für die Befundsuche eines bestimmten Patienten siehe Punkt 2.1

### 5.3. Befundansicht



Auf der **Befundansicht** sind unter dem Patientennamen die einzelnen Labore als Ordner angelegt. Als Unterordner existiert jeweils ein Ordner **Laborbefunde**. Die Zahl in Klammern zeigt die Anzahl Aufträge an, die bis jetzt durchgeführt wurden. Durch Klicken auf das + Symbol wird der entsprechende Ordner geöffnet bzw. geschlossen. Mit dem Button Alle öffnen können alle Ordner gleichzeitig geöffnet oder geschlossen werden. Durch Klick auf die Auftragsnummer wird der Befund angezeigt. Im Labor USB-Mikrobiologie wird der Auftrag auf die einzelnen Materialien unterteilt und der Befund pro Material angezeigt.

Der Baum ist nach Labors in verschiedene Äste aufgeteilt:

Pädiatrielabor (UKBB):	60xxxxxx
POCT (UKBB):	70xxxxxx
USB-H-C:	65xxxxxx
USB IMMU:	65xxxxxx
IMM:	89xxxxxx
USB – Mikrobiologie:	65xxxxxx

Die Symbole neben den Auftragsnummern zeigen den aktuellen Status des Befundes:



**angefordert:** Für diesen Auftrag ist noch kein Material im Labor angekommen. Dieser Auftrag kann noch bearbeitet werden, sofern das Probenmaterial noch nicht abgesendet wurde (siehe Kapitel 4).



**in Bearbeitung:** Erscheint, sobald das Material im Labor angekommen und abgescannt worden ist. Zwischenbefunde gehören ebenfalls zu diesem Status. Änderungen resp. Nachbestellungen sind nur noch nach telefonischer Rücksprache mit dem entsprechenden Labor möglich.



**Bearbeitet:** Dieser Auftrag ist abgeschlossen, der definitive Befund liegt vor.




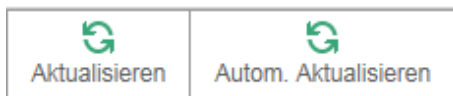
**storniert:** Dieser Auftrag wurde storniert und beinhaltet keine Resultate (ein stornierter Befund kann nicht reaktiviert werden; im Fall einer irrtümlichen Stornierung muss der Auftrag neu angelegt werden)

Ausgehend vom Befundbaum können die einzelnen Befunde ausgewählt und angesehen werden.

## 5.4. Befundbericht

Siehe auch Screenshots auf den nächsten Seiten!

- Im Befundbericht werden die wichtigsten Daten zum Auftrag angezeigt.
- Unter **Laboreingangsdatum** wird die Zeit des Probenscans im entsprechenden Labor angezeigt, sofern der Auftrag in Bearbeitung oder komplett ist.
- rot resp. blau markierte Werte liegen ober- resp. unterhalb der altersspezifischen Referenzwerte.
- Allfällige Kommentare zu Verfahren, Werten oder Aufträgen werden unterhalb des Befunds angezeigt und beziehen sich auf die mit  markierten Verfahren.
- Um die Befundansicht zu aktualisieren (Abfrage nach neuen Resultaten), klicken Sie auf eine dieser Buttons:



- Beim Titel Dokumente unterhalb des Patientenkopfs ist der Kumulativbefund (PDF) abgelegt. Bitte verwenden Sie ausschliesslich diesen Befund zum Ausdrucken.
- Bei den Dokumenten finden Sie auch sämtliche Grafikdateien.

**WICHTIG: Der PDF Kumulativbefund gilt als eigentlicher Laborbefund.** Er enthält alle relevanten Angaben!!! Falls notwendig, kann dieser Befund ausgedruckt werden.

- Kumulativbefund imed:
  - Mit Klick auf Kumulativbefund werden die imed Befunde zu einem Kumulativbefund zusammengestellt. Vorteil: Hier kann mit den Pfeilen durch die einzelnen Seiten geblättert werden.
  - Durch Anklicken der gelben Ordner im Befundkopf kann ebenfalls auf den Einzelbefund bzw. die angehängten Dateien zugegriffen werden
  - Achtung: Dieser Befund eignet sich nicht zum Ausdrucken!

Befund imed (Einzelbefund):

[illegible]

Kumulativbefund PDF:

UKBB Universitätsspital Basel		Kumulativbefund				Pädiatrielabor UKBB Spitalstrasse 33, CH-4056 Basel Tel. 061 704 2727 Fax 061 704 1237		
UKBB ZA Labor Nicolas Von der Weid [21770]		Einsender		UKBB - ZA Labor				
		Patient		Test 3, für Labor				
		Geb./Geschl.		01.01.1990 / W				
		Fall-Nr.		300000390				
		Pat-Nr.		300000335				
		Druckdatum		25.03.2017 / 00:11				
		Seite		1 von 2				
		23.11.2016 00:00 23.12.2016 16:47 60118683	13.01.2017 15:50 13.01.2017 15:55 60119669	03.03.2017 12:47 03.03.2017 17:32 60122301	24.03.2017 23:56 24.03.2017 23:57 60123419	Probenentnahmedatum Probenentnahmezeit Probeneingangsdatum Probeneingangszeit Auftragsnummer	Referenz	Einheit
<b>Hämatologie Routine (Material: EDTA)</b>								
					148	Hämoglobin	120-160	g/l
					5.11	Erythrozyten	4-5.2	x10 <sup>12</sup> /l
					41.0	Hämatokrit	36-46	%
					80	MCV	80-100	f
					29	MCH	26-34	pg
					361	+ MCHC	320-360	g/l
					13.9	RDW-CV	11-16	%
					40.3	RDW-SD	37-46	f
					219	Thrombozyten	150-450	x10 <sup>9</sup> /l
					11.2	MPV	9.6-12	f
					15.4	PDW	10-18	f
					31.8	PLCR		%
					0.25	PCT		%
					7.44	Leukozyten	4.5-11	x10 <sup>9</sup> /l
		kapillär	venös		venös	Blutentnahme		
					XT2000i	BB-Analyzer		
					bj	Visum BMA HF		
<b>Maschinelle Differenzierung (Material: EDTA)</b>								
					4.45	Neutrophile abs.	1.8-7.7	x10 <sup>9</sup> /l
					0.17	Eosinophile abs.	0-0.5	x10 <sup>9</sup> /l
					0.03	Basophile abs.	0-0.2	x10 <sup>9</sup> /l
					0.59	Monozyten abs.	0.1-0.8	x10 <sup>9</sup> /l
					2.20	Lymphozyten abs.	1-4.8	x10 <sup>9</sup> /l
					59.8	Neutrophile	40-70	%
					2.3	Eosinophile	0-4	%
					0.4	Basophile	0-1	%
					7.9	Monozyten	2-8	%
					29.6	Lymphozyten	20-50	%
Fachverantwortlicher: Prof. Dr. Nicolas von der Weid						Leitende BMA HF: Brigitte Baumgartner		
Legende: + erhöht, - erniedrigt, nb nicht bestimmbar, Verw. Verwechslung								

Kumulativbefund imed:

Lebensnummer: 300000087 Filter Drucken Aktualisieren

Patientenname **Test 2 Für, Labortest** Geschlecht **w**  
 Letzter Einsender UKBB (UKBB) - Testpool - Pädiatrie Geburtsdatum 01.01.2011 (6 J.)

	[Auftragsnummer]	[Auftragsdatum]	[Abnahmedatum]	[Laborerfassung]	[60119117]	[60118262]	[60117667]	[60118997]	[60116573]	[60116192]	[60115524]
Verfahren	[Wertebereich][Einheit][Material]										
HämatologieRoutine											
Kleines Blutbild [Häa EDTA Vollblut]											
Grosses Blutbild [Häa EDTA Vollblut]											
Mikrosk. Differenzierung [Häa EDTA Vollblut]											
Hämoglobin [115 - 155] [g/l] [Häa EDTA Vollblut]					134	134	128	137	147	146	141
Erythrozyten [4 - 5.2] [x10 <sup>12</sup> /l] [Häa EDTA Vollblut]					4.42	4.45	4.21	4.45	4.77	4.73	4.48
Hämatokrit [35 - 45] [%] [Häa EDTA Vollblut]					37.9	37.6	35.8	37.3	40.2	40.4	38.6
MCV [77 - 95] [fl] [Häa EDTA Vollblut]					86	85	85	84	84	85	86
MCH [25 - 33] [pg] [Häa EDTA Vollblut]					30	30	30	31	31	31	32
MCHC [310 - 370] [g/l] [Häa EDTA Vollblut]					354	356	358	367	366	361	365
RDW-CV [11 - 16] [%] [Häa EDTA Vollblut]					11.8	11.8	11.6	11.3	11.4	11.4	11.3
RDW-SD [37 - 46] [fl] [Häa EDTA Vollblut]					35.8	35.3	34.9	33.5	34.5	34.8	34.4
Retikulozyten [0.7 - 2.2] [%] [Häa EDTA Vollblut]					1.10	2.01	1.48	1.39		1.37	1.43
Retikulozyten abs. [10 - 100] [x10 <sup>9</sup> /l] [Häa EDTA Vollblut]					48.6	89.4	62.3	61.9		64.8	64.1
reife Retikulozyten [%] [Häa EDTA Vollblut]					98.1	98.8	98.6	96.7		99.4	98.3
mittlereife Retikulozyten [%] [Häa EDTA Vollblut]					1.9	1.2	1.4	3.3		0.6	1.7
unreife Retikulozyten [%] [Häa EDTA Vollblut]					0.0	0.0	0.0	0.0		0.0	0.0
Thrombozyten [150 - 450] [x10 <sup>9</sup> /l] [Häa EDTA Vollblut]					210	231	223	254	160	192	216
MPV [9.2 - 11.4] [fl] [Häa EDTA Vollblut]					9.0	8.6	9.0	8.4	9.1	8.8	8.7
PDW [10 - 18] [fl] [Häa EDTA Vollblut]					9.8	9.5	9.9	8.9	10.1	9.9	9.7
PLCR [%] [Häa EDTA Vollblut]					17.6	15.6	17.7	13.6	18.9	16.9	16.3
PCT [%] [Häa EDTA Vollblut]					0.19	0.20	0.20	0.21	0.15	0.17	0.19
Leukozyten [4.5 - 13] [x10 <sup>9</sup> /l] [Häa EDTA Vollblut]					3.72	4.47	5.19	5.85	4.41	3.17	3.98
Blutentnahme [Häa EDTA Vollblut]					kapillär	kapillär	venös	kapillär	kapillär	kapillär	kapillär
BB-Analyser [Häa EDTA Vollblut]					XT4000i	XT4000i	XT4000i	XT4000i	XT4000i	XT4000i	XT4000i
Visum BMA HF [Häa EDTA Vollblut]					fn	mh	fn	gr	bg	No	No

Maschinelle Differenzierung

2 bis 8 von 506 Alle anzeigen

TIF Dateien:

Am Befund angehängte TIF Dateien können via Button Download geöffnet werden

### 5.4.1 Filter

Mit der Filterfunktion können Sie gezielt einzelne Parameter anzeigen und / oder die Auswahl auf bestimmte Daten beschränken:

**Verfahren**  
  
☐ [AZThc] Thrombozytenanisozytose  
☐ [juThc] Thrombozyten jung  
☐ [PseuTcPen] Pseudothrombopenie  
☐ [PZ] Prothrombinzeit  
☐ [PZ R1] Prothrombinzeit R1  
☐ [PZ R2] Prothrombinzeit R2  
☒ [TC] Thrombozyten  
☐ [TC10MIN] Thrombozyten 10 min-Wert  
☐ [ThcAgg] Thrombozytenaggregate

**Aufträge**  
  
☐ 60123593 (28.03.2017)  
☐ 60122813 (14.03.2017)  
☐ 60122193 (01.03.2017)  
☐ 60121443 (14.02.2017)  
☐ 60120646 (31.01.2017)  
☐ 60119919 (18.01.2017)  
☐ 60119117 (03.01.2017)  
☐ 60118262 (16.12.2016)  
☐ 60117667 (06.12.2016)  
☐ 60116997 (22.11.2016)  
☐ 60116573 (14.11.2016)  
☐ 60116192 (07.11.2016)

Anwenden Zurücksetzen Schließen

Dass die Filterfunktion aktiv ist, erkennen Sie an der gelben Färbung des Filter Buttons.

Lebensnummer: 211376 Filter Drucken Aktualisieren

Patientenname **Test 3, für Labor** Geschlecht **w**  
 Letzter Einsender UKBB (UKBB) - ZA Labor - Pädiatrie Geburtsdatum 01.01.1990 (27 J.)

[Auftragsnummer]	[60122813]	[60122193]	[60121443]	[60120646]	[60119919]	[60119117]	[60118262]
Auftragsdatum	14.03.2017	01.03.2017	14.02.2017	31.01.2017	18.01.2017	03.01.2017	16.12.2016
Abnahmedatum	15.03.2017	01.03.2017	15.02.2017	01.02.2017	18.01.2017	04.01.2017	19.12.2016
Laboreingang	14:00	08:13	00:00	14:30	14:40	13:45	14:00
Verfahren	15.03.2017	01.03.2017	15.02.2017	01.02.2017	18.01.2017	04.01.2017	19.12.2016
[Wertebereich][Einheit][Material]	14:40	08:23	14:30	15:03	14:50	14:21	13:45
HämatologieRoutine							
Thrombozyten [150 - 450] [x10 <sup>9</sup> /l] <i>Bitte EDTA Voidblut!</i>	227	224	214	209	226	210	231

**Text zum Auftrag**

Auftragsnummer	Kommentar
60122813	kapillär (Labor)
60122193	kapillär (Labor)
60121443	kapillär (Labor)
60120646	kapillär (Labor)
	Verlaufskontrolle
60119919	kapillär (Labor)
60119117	kapillär (Labor)
	Verlaufskontrolle
60118262	kapillär (Labor)
	Verlaufskontrolle

**Legende**

- Technisch und/oder medizinisch validierte Werte sind durch ein Häkchen markiert.
- blau dargestellte Werte liegen unterhalb des Referenzbereiches
- rot dargestellte Werte liegen oberhalb des Referenzbereiches

## 6. Point of Care Testing (POCT)

Die Blutgasanalysegeräte auf der Neonatologie, IPS, dem Notfall und OPS, das CRP-, Urisys- und Blutbildgerät auf dem Notfall sowie das HbA<sub>1c</sub> Messgerät in der Poliklinik sind elektronisch ans i/med angeschlossen.

Analysen an POCT Geräten, die vollständig von den Pflegenden selbst durchgeführt werden, müssen nicht angefordert werden! Wenn es für die Vorbereitung der Entnahme (Ausdruck einer Barcodeetikette) hilfreich ist, können sie angefordert werden.

### Ausnahmen:

Wird HbA<sub>1c</sub> von einer Abteilung (ausser PädPoli) selbst abgenommen, **muss** das Feld HbA<sub>1c</sub> Entnahme durch Pflege angekreuzt werden. Beschriften Sie das Röhrchen mit der i/med Etikette und schicken Sie dies zusammen mit einer Unimodetikette ins Pädiatrielabor.

Für POCT Analysen mit kapillarer Blutentnahme durchs Laborpersonal muss dagegen ein Auftrag erstellt werden (Maske **Pädiatrische Hämatologie**).

### Wichtiger Hinweis:

Um 03:00h morgens wird das ganze Laborsystem vollständig heruntergefahren und neu gestartet. Während etwa 10 Minuten können keine POCT Ergebnisse ans LIS übermittelt werden.

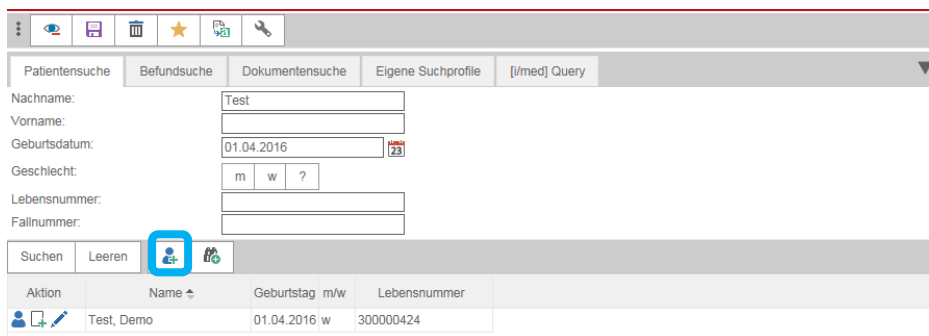
Wir bitten Sie, **zwischen 3:00h und 3:10h wenn möglich keine POCT Analysen zu durchzuführen**.

Muss in dieser Zeit trotzdem eine dringende POCT Analyse durchgeführt werden, melden Sie es bitte im Verlauf des Tages dem Pädiatrielabor, damit wir die Ergebnisse ans LIS übermitteln können.

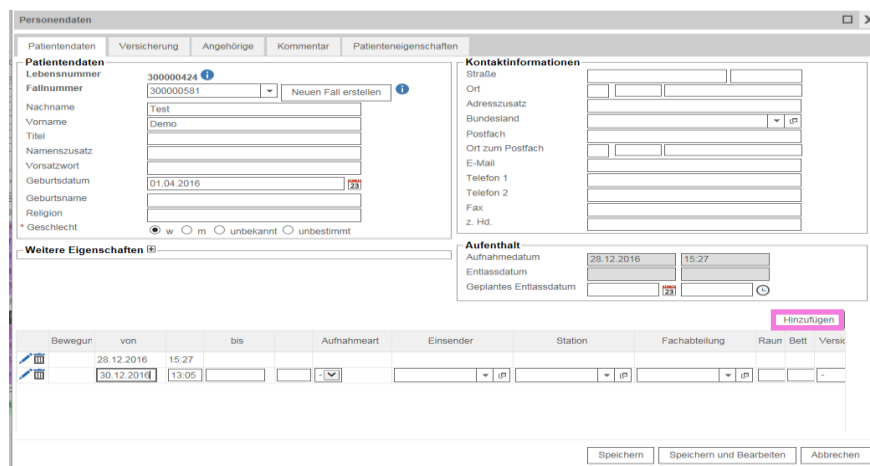
## 7. Patient anlegen (bei Ausfall SAP)

Achtung: Diese Funktion ist nur für gewisse User freigeschaltet: Labor, Notfall und Intensivstationen; siehe auch Ausfallkonzept Pädiatrielabor

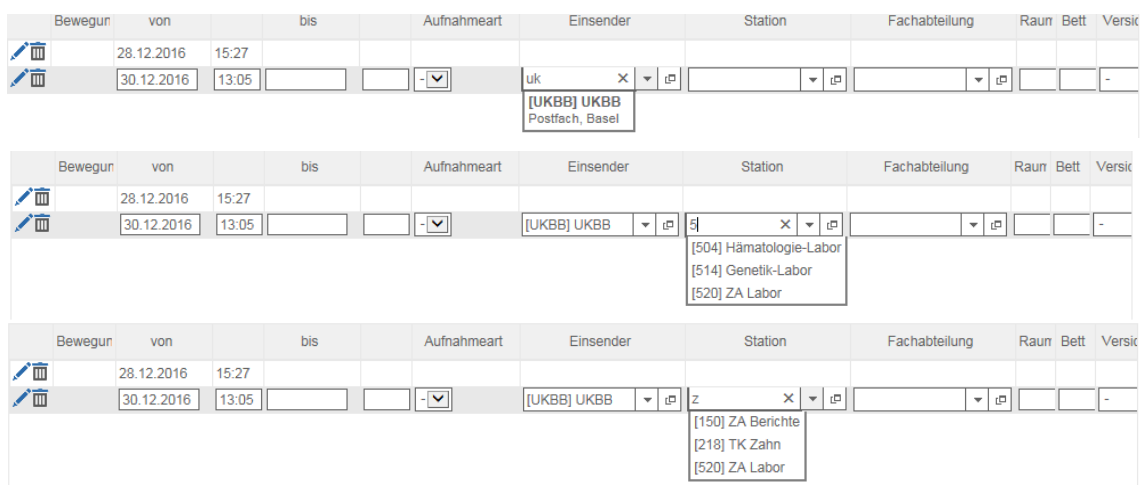
- Patient mit Name / Geburtsdatum suchen
- Ist der gesuchte Patient nicht vorhanden, auf Icon Patient anlegen klicken



- Das Fenster *Personendaten* geht auf
  - Hier die fehlenden Patientendaten eingeben: Name, Vorname
  - Geburtsdatum
  - Geschlecht
  - die restlichen Angaben wie Adresse etc. brauchen nicht ausgefüllt zu werden
- Button hinzufügen anklicken, um Einsender, Station und Fachabteilung zu erfassen (Sonst ist keine imed Anforderung möglich!)



- Einsender, Station und Fachabteilung durch Eingabe der ersten Buchstaben oder Zahlen der OE eingeben oder aus Dropdownfeld auswählen





- Wenn alle drei eingegeben sind, **speichern**

Bewegung	von	bis	Aufnahmeart	Einsender	Station	Fachabteilung	Raum	Bett	Versik
	28.12.2016	15:27							
	30.12.2016	13:05		[UKBB] UKBB	[520] ZA Labor	[10] Pädiatrie			-
						[20] Chirurgie			
						[30] Orthopädie			
						[40] Therapien			
						[50] Labor			
						[60] Röntgen			
						[70] Lehre und Forschung			

Speichern Speichern und Bearbeiten Abbrechen

Bewegung	von	bis	Aufnahmeart	Einsender	Station	Fachabteilung	Raum	Bett	Versik
	28.12.2016	15:27							
	30.12.2016	13:51		[UKBB] UKBB	[520] ZA Labor	[10] Pädiatrie			-

Speichern Speichern und Bearbeiten Abbrechen

### Wichtig:

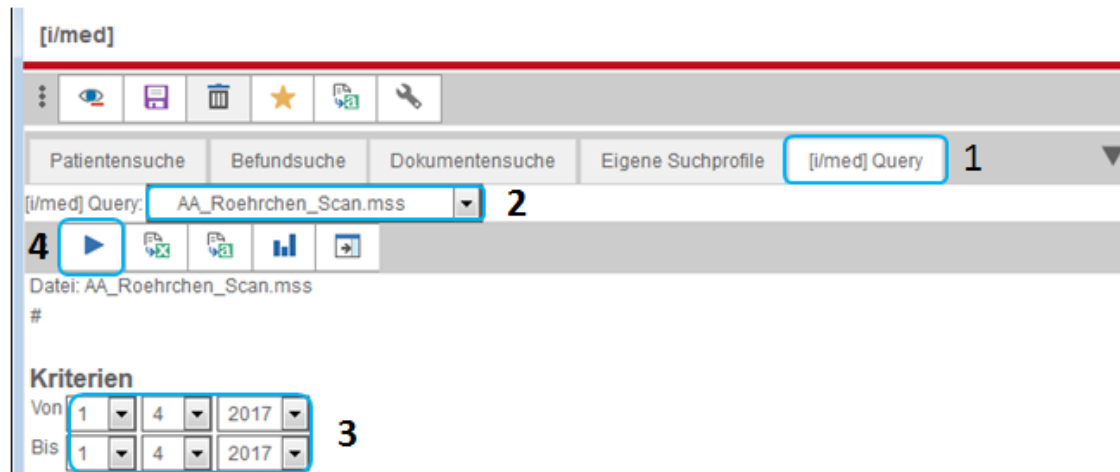
Nach dem SAP Ausfall müssen alle im imed angelegten Patienten dem Pädiatrielabor gemeldet werden, damit die Zusammenführung imed/SAP Patient durchgeführt werden kann!

## 8. Queries (z.B. Röhrchenscan)

Eine Query (Abfrage) dient zum Filtern bestimmter Informationen aus einem Datensatz. Im imed sind zahlreiche Queries programmiert und können bestimmten Usern zugewiesen werden.

Mit der folgenden Query Röhrchenscan kann eine verlorene Probe gesucht werden:

- 1) Registrierkarte i/med Query auswählen
- 2) AA\_Röhrchen\_Scan.mss auswählen
- 3) Datum eingeben
- 4) Pfeil anklicken



[i/med]

Patientensuche Befundsuche Dokumentensuche Eigene Suchprofile [i/med] Query 1

[i/med] Query: AA\_Roehrchen\_Scan.mss 2

4

Datei: AA\_Roehrchen\_Scan.mss

#

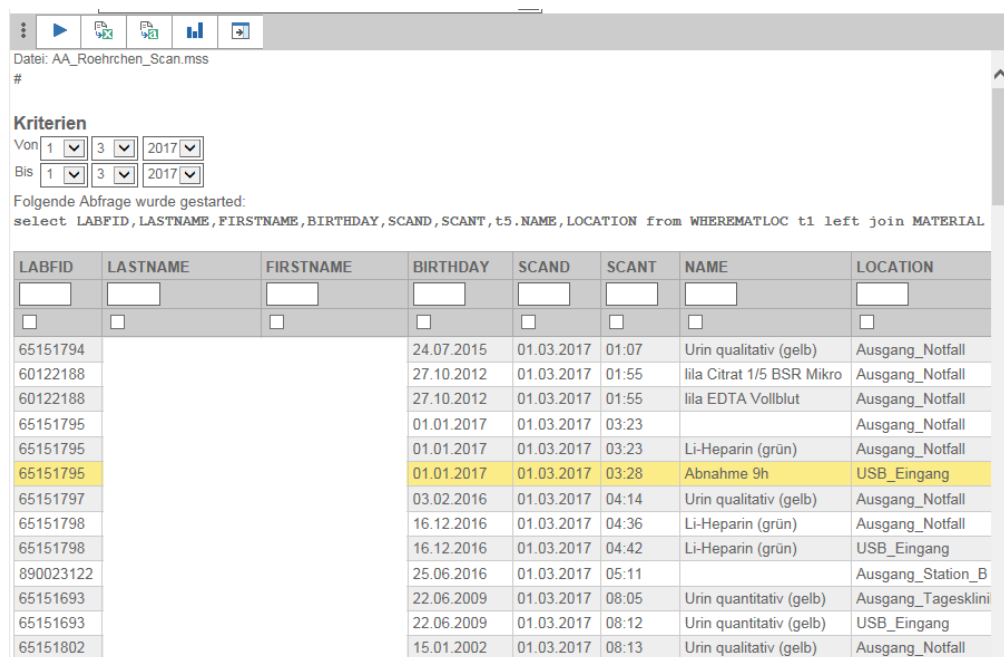
**Kriterien**

Von 1 4 2017 3

Bis 1 4 2017

Das Ergebnis sehen Sie alle gescannten Proberöhrchen im ausgewählten Zeitrahmen an (Namen gelöscht): wo und wann wurde die Probe im UKBB abgeschickt bzw. der Rohrpost Ausgangsscan, und wann ist die Probe im USB Labor eingegangen.

Die Liste kann durch Anklicken der Überschriften beliebig nach Auftragsnummer (LABFID), Name, Zeit (SCANT) etc. sortiert werden



Datei: AA\_Roehrchen\_Scan.mss

#

**Kriterien**

Von 1 3 2017














Bis 1 3 2017

Folgende Abfrage wurde gestartet:

```
select LABFID, LASTNAME, FIRSTNAME, BIRTHDAY, SCAND, SCANT, t5.NAME, LOCATION from WHEREMATLOC t1 left join MATERIAL
```

LABFID	LASTNAME	FIRSTNAME	BIRTHDAY	SCAND	SCANT	NAME	LOCATION
65151794			24.07.2015	01.03.2017	01:07	Urin qualitativ (gelb)	Ausgang_Notfall
60122188			27.10.2012	01.03.2017	01:55	lila Citrat 1/5 BSR Mikro	Ausgang_Notfall
60122188			27.10.2012	01.03.2017	01:55	lila EDTA Vollblut	Ausgang_Notfall
65151795			01.01.2017	01.03.2017	03:23		Ausgang_Notfall
65151795			01.01.2017	01.03.2017	03:23	Li-Heparin (grün)	Ausgang_Notfall
65151795			01.01.2017	01.03.2017	03:28	Abnahme 9h	USB_Eingang
65151797			03.02.2016	01.03.2017	04:14	Urin qualitativ (gelb)	Ausgang_Notfall
65151798			16.12.2016	01.03.2017	04:36	Li-Heparin (grün)	Ausgang_Notfall
65151798			16.12.2016	01.03.2017	04:42	Li-Heparin (grün)	USB_Eingang
890023122			25.06.2016	01.03.2017	05:11		Ausgang_Station_B
65151693			22.06.2009	01.03.2017	08:05	Urin quantitativ (gelb)	Ausgang_Tagesklinik
65151693			22.06.2009	01.03.2017	08:12	Urin quantitativ (gelb)	USB_Eingang
65151802			15.01.2002	01.03.2017	08:13	Urin qualitativ (gelb)	Ausgang_Notfall

## 9. Zusammenfassung wichtiger Icons

	Patientenmenü
	Auftragsmenü
	Patientendaten bearbeiten (nur für Labor, Notfall und Intensivstationen; siehe Ausfallkonzept)
	bearbeitet
	angefordert
	in Bearbeitung
	storniert
	Verlaufsgrafik
	Text anzeigen
	Auftrag öffnen
	Dateien
	Auftrag stornieren
	Begleitschreiben